

Die Ausbildung eine wichtige Etappe...



Es ist eine Binsenweisheit : viele Menschen schrecken vor Neuheiten zurück; jede Änderung wird misstrauisch beäugt. Um dieser oft grundlosen Abneigung entgegenzuarbeiten, sind Information und Ausbildung sehr wichtige Elemente.

TORNOS-BECHLER befindet sich mit seinem DECO 2000-Automaten und dessen neuartigem Konzept genau in dieser Lage. Deshalb bildet und informiert das Unternehmen möglichst viel über die DECO 2000 und TB-DECO.

Um das Ganze besser zu verstehen, verabredeten wir uns mit Herrn Lovis, Leiter der Kundenausbildung, damit er uns über die Ausbildungstätigkeiten bezüglich der DECO 2000 berichtet.

DM: Guten Tag, Herr Lovis! Können Sie uns in Kürze den Lehrgang bei TORNOS-BECHLER (im TORNOS Ausbildungszentrum) schildern?

SL: Guten Tag! Das TORNOS Ausbildungszentrum ist seit mehr als 25 Jahren tätig, wir verfügen also über eine ganze Palette pädagogischer Erfahrung. Um eine sorgfältige Ausbildung an der DECO 2000 und ihrer Peripherie zu sichern, verfügen wir über zwei Klassenräume, neun Personal-Computer, eine DECO/10, eine DECO/20 und eine MULTI-DECO. Dazu gesellen sich noch sechs ganztagsbeschäftigte Ausbilder, um den Lehrgang in französischer, deutscher, englischer und italienischer Sprache abzuhalten. Was die Beteiligung angeht: Wir versuchen Gruppen von acht bis zehn Personen pro Lehrgang aufzustellen. Im allgemeinen lassen wir die Kunden zu zweit arbeiten. Wir stellen etwa 30 Lehrgänge pro Jahr auf die Beine.

DM: Wieviel Leute sind das in einem Jahr?

SL: Im Jahr 1997 haben in Moutier 350 Personen einen Lehrgang absolviert, und wir denken, dass es dieses Jahr genausoviel werden. Der beste Zeitpunkt ist, kurz bevor der Kunde seinen Automaten erhält.

DM: Woraus besteht der Lehrgang?

SL: Ein DECO 2000-Lehrgang spielt sich innerhalb acht Tagen in unserem Berufszentrum ab; davon sind fünf Tage der Programmierung gewidmet und drei Tage der Automatenbenützung. Nach diesem Lehrgang ist der Operator imstande, ein DECO-Programm nach einem vorhandenen Modell zu entwickeln sowie den Automaten auf dieses Programm einzustellen.

DM: Also gestattet der Lehrgang, die DECO 2000 gut zu beherrschen, aber welche Werkstückbeispiele bearbeiten Sie?

SL: Markante Beispiele, die die am meisten ausgeführten Bearbeitungen und benutzten Apparate für Programmierungs- und Rüstungsübungen beinhalten. Es ist wichtig, hier anzumerken, dass es sich um ein Standardwerkstück handelt. Diese Lehrgänge behandeln keine "Kundenwerkstück-Anfertigungen". Es ist jedoch stets möglich, spezielle Ratschläge zu erhalten.

DM: Welches Basiswissen sollte man haben, um an einem DECO-Lehrgang teilnehmen zu können?

SL: Ich sage Ihnen das klipp und klar, man braucht wirklich kein Computergenie zu sein, um solch eine Ausbildung durchzumachen. Natürlich ist der Lehrgangsteilnehmer vor allem ein Drehteilmechaniker oder Dreher. Selbstverständlich muss der Rüstungsverantwortliche für die DECO qualifiziert sein, da er direkt in die Programmierung eingreift. Deshalb fordern wir vom Operator vor seinem Lehrgangsantritt Programmierungskennntnisse im ISO-Code und Windows-Kennntnisse (Handhabung, Anwendung der Maus...). Dieses sind die einzigen nötigen Anforderungen und nicht etwa Excel- oder andere Kennntnisse, wie uns schon oft zu Ohren gekommen ist.

Für einen Anfänger wäre es ideal, vorher einen Windows-Einführungskurs (wird nicht von TORNOS-

BECHLER gegeben) an seinem Arbeitsort zu belegen.

DM: Konkret bedeutet das, dass ein in der Drehteilindustrie Arbeitender – entweder mit kurvengesteuerten oder mit numerisch gesteuerten Automaten – über ausreichend Kenntnisse verfügt, um diesem Lehrgang folgen zu können?

SL: Genau, ich arbeite lieber mit einem Bediener von kurven- oder numerisch gesteuerten Automaten, der seinen Beruf in- und auswendig kennt, als mit einem Informatiker...



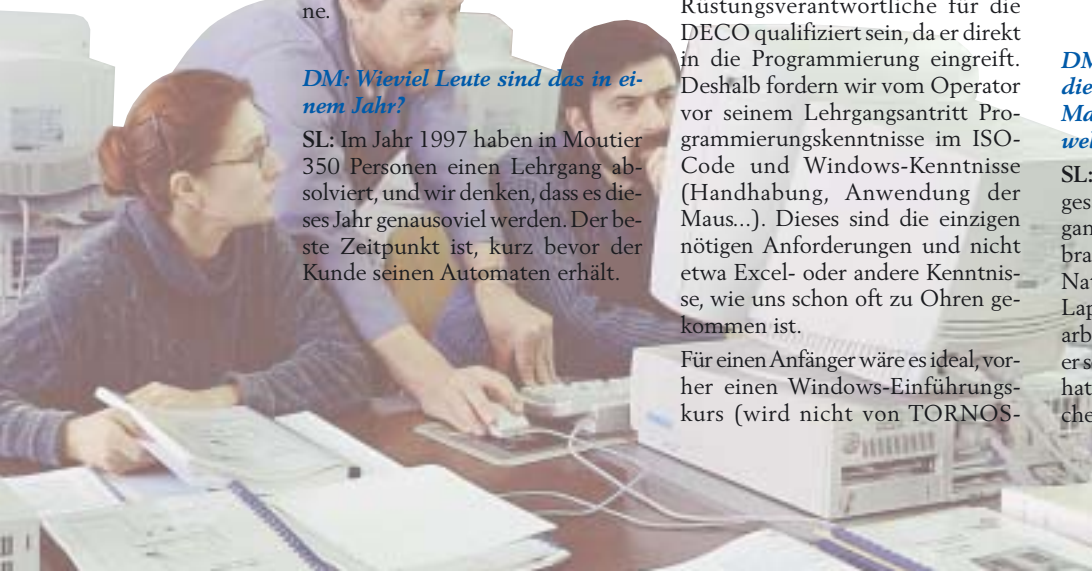
Jedoch sind Windows-Kennntnisse unumgänglich. Die Dauer des Lehrgangs ist relativ kurz, wenn wir dann davon noch zwei Tage verlieren würden, um die Maus und den Bildschirm zu erklären...

Ausserdem würde eine solche Basisausbildung die ganze Klasse aufhalten.

DM: Müssen die Kunden, um diesen Lehrgang zu belegen, ihr Material mitbringen, und wenn ja, welches?

SL: TORNOS-BECHLER stellt das gesamte Material zu diesem Lehrgang zur Verfügung. Die Kunden brauchen also nichts mitzubringen. Natürlich kann der Kunde seinen Laptop mitnehmen, um darauf zu arbeiten. Das hat den Vorteil, dass er so direkten Zugang zur TB-DECO hat. Er hat also (abends oder am Wochenende) mehr Zeit zum Üben, als

Unterredung
mit
Herrn
Simon Lovis,
Leiter
der
Kundenausbildung
bei
TORNOS-
BECHLER.



ein Praktikant, der sich an feste Uhrzeiten des zur Verfügung gestellten Materials halten muss.

DM: Was ist mit der Ausbildungs-CD-ROM?

SL: Die Ausbildungs-CD-ROM wird eigentlich während des Lehrgangs verteilt, aber sie wird auch oft während der Verkaufsverhandlungen den Kunden übergeben.

Wir stellen grössere Fortschritte bei den Lehrgangsabsolventen fest, die die CD schon besaßen.

DM: Sie empfehlen also den Kunden sowie den unternehmens-eigenen Verkäufern, zum Vertrieb dieser CD an den Endverbraucher zu ermutigen?

SL: Genau. Dieser wahrhaftige "virtuelle Professor" ist eine wertvolle Unterstützung, mit der wir den Benutzer unbedingt ausstatten müssen.

DM: Kann man anderswo als bei TORNOS-BECHLER Lehrgänge besuchen?

SL: Alle Länder mit einer TORNOS-BECHLER-Filiale geben gleichwertige Lehrgänge wie jene hier in Moutier.

Für alle anderen Länder gibt es die Lehrgänge in unserem betriebseigenen Zentrum.

(Anm. d. Red. :

TORNOS Technologies France: 04 50 038 333
 Deutschland: 07231 910 70
 UK: (0) 1530 814 112
 USA: (203)775-4319
 Italia: 02 45 77 1701
 Iberica: (3) 84 65 943



DM: Wie hoch sind die Kosten eines solchen Lehrgangs?

SL: Die Summe beläuft sich auf S.Fr. 400.- pro Tag und Person d.h. S.Fr. 3200.- für einen DECO-Lehrgang. Dieser Preis umfasst den Lehrgang sowie das überreichte Material, d.h. Anweisungen für die Programmierung, für die TB-DECO-Anwendung, für die Automatenbedienung, als Gedächtnisstütze und praktische Übungen, eine Diskette 3 1/2" zur Speicherung von Programmierungen, eine CD-ROM

"TB-DECO-Ausbildung", Papier und Schreibutensilien. Sonstige Arbeitswerkzeuge, Arbeitsmittel und weiteres Material werden ausgeliehen.

Die Unterkunft sowie die Mahlzeiten sind im Preis nicht enthalten, aber natürlich bietet TORNOS-BECHLER verschiedene Möglichkeiten an.

DM: Wie sieht es mit der Betreuung nach dem Lehrgang aus?

SL: Nach jedem Lehrgang erhält der Absolvent eine Liste mit Telefonnummern, die er bei jedem Problem getrost wählen kann. Er kann mit unseren Filialen oder mit unserem Kundendienst jederzeit Kontakt aufnehmen. Die Kunden können uns sogar per Internet befragen, dazu müssen sie die Seiten des Internet Kundendienstes des TORNOS Websites, in dem Sie stets einen Kunden-Hilfsdienst vorfinden können, anwählen (www.tornos.ch).

DM: Werden die Teilnehmer eines Lehrganges an dessen Ende einem Examen unterzogen?

SL: Für den Lehrgang werden kleine Gruppen gebildet, diese befolgen einen logischen Anstieg der Schwierigkeitsgrade der Übungen und Vorführungen. Ein Absolvent dieses Lehrgangs wird automatisch qualifiziert, denn er nimmt aktiv an überprüften Übungsausführungen teil.

Letztendlich erteilt TORNOS-BECHLER allen absolventen dieses Lehrgangs ein Zeugnis.

DM: Wann ist der beste Zeitpunkt, um einen Lehrgang zu belegen, eher bei der Bestellung oder nach Empfang des Automaten?

SL: Ideal ist der Zeitpunkt vor dem Empfang des Drehautomaten; der Kunde lernt jetzt die Maschine kennen und kann ab Aufbau seine neu erworbenen Kenntnisse praktisch umsetzen und so relativ schnell Werkstücke herstellen. Seine Investition wird schneller rentabilisiert.

DM: Nehmen wir das Beispiel eines Kunden, der eine DECO 2000, Durchlass 10 mm besitzt und der nach Erwerb einer DECO 2000, Durchlass 20 mm eine Zusatzausbildung erhalten möchte. Würden Sie in diesem Fall eine Zusatzausbildung befürworten?

SL: Ja sicher, wir schlagen eine zusätzliche Ausbildung vor, die folgende Themen anspricht:

- ◆ die Unterschiede in der Programmierung
- ◆ die Werkzeuggeometrien
- ◆ die Operation des Automaten plus Zusatzeinrichtungen.

DM: Welche Schlussfolgerungen ziehen Sie aus den letzten Monaten der DECO 2000-Ausbildung?

SL: Die meisten unserer Kunden fahren zufrieden wieder nach Hause zurück. Es dauert jedoch noch ungefähr drei weitere Monate, bis ein Techniker alle Einzelheiten dieses Automaten, vom Rüsten bis zur Programmierung beherrscht.



Die wenigen Kunden, die wir leider nicht zufriedenstellen konnten, besaßen leider ungenügende Kenntnisse in Windows und ISO.

DM: Zum Abschluss möchten wir behaupten, dass wir den Operatoren die bestmöglichen Kenntnisse zu vermitteln versuchen, damit sie das Beste aus Ihrem wunderbaren Werkzeug, sprich die DECO 2000, herausholen können.

Jede weitere Ausgabe des DECO MAG bemüht sich, dies Ausbildung zu ergänzen, indem Programmierungstricks und Informationen über neue Optionen veröffentlicht werden.

Herr Lovis, wir danken Ihnen herzlich für diese Unterredung. Möchten Sie unseren Lesern noch ein Schlusswort hinterlassen?

SL: Ja, noch eine Kleinigkeit mit jedoch grosser Tragweite : die Kunden müssten über das Klima in unserer Gegend informiert werden. Letzten Winter kam doch tatsächlich ein Besucher aus einem warmen Land nach Moutier und hatte, sage und schreibe, als Oberbekleidung nur ein Hemdchen an...

DM: Also gut, hiernach ein Überblick des Klimas in unserer Region:

November bis Februar:

Winter, Schnee, die Temperatur kann am frühen Morgen bis auf -20°C herabsinken.

März bis Mai:

Frühling, oft regnerisch, Temperatur morgens gegen 0°C und 15°C am Nachmittag.

Juni bis August:

Sommer, sonniges Wetter, die Temperatur kann tagsüber bis auf 30°C ansteigen.

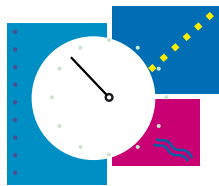
September bis Oktober:

Herbst, oft regnerisch, Temperatur morgens gegen 0°C und 15°C am Nachmittag.

TORNOS-BECHLER UND DAS JAHR 2000

Das schicksalhafte Datum für manche Computersysteme rückt immer näher.

TORNOS-BECHLER möchte seine Benutzer, Kunden und interessierte Personen über den Stand der vom Unternehmen vertriebenen Automaten und der Software in bezug auf den Übergang zum Jahr 2000 informieren.



Alle unserer neuesten und älteren Erzeugnisse, sowie unsere Drehautomaten und Stangenlader der Marke TORNOS-BECHLER sind hundertprozentig Jahr-2000-verträglich.

Die Änderung des Datums wirkt sich in keiner Weise auf die Funktion des Automaten aus. Das Software TB-DECO stimmt ebenfalls mit der Datumsänderung zum Jahr 2000 überein. Mit TORNOS-BECHLER können Sie dem folgenden Jahrtausend getrost entgeglickten.

...nehmen wir die Herausforderungen der Zukunft gemeinsam an...

BITTE SCHREIBEN SIE UNS.

DECO-Mag soll eine Brücke zwischen dem Unternehmen und den Kunden schlagen. Wir sind immer bereit, bestimmte Themen oder Problemfälle zu behandeln.

Sagen Sie uns, auf was Sie Lust haben, teilen Sie uns Ihre Meinung mit und geben Sie uns Anregungen.



DECO 2000: EIN NEUER STANDARD?



In der Schweiz bleibt die Berufsausbildung der jungen Leute eine Pflicht für die Facharbeiter der Mechanik und der Drehindustrie; zahlreiche zukünftige Fachleute nehmen die Hürde der Ausbildung.

Zum ersten Mal hat dieses Jahr eine Klasse zukünftiger Dreher und Mechaniker der Drehindustrie Ihr Examen mit der DECO 2000 abgelegt.

6 ÄNDERUNG DES NUMMERNSYSTEMS

3/98
SEPTEMBER

Um mehr Klarheit zu schaffen, ändert das DECO MAG sein Nummernsystem. Diese Ausgabe lässt die fortlaufende Folge (Nummer 6) seit seiner Entstehung erkennen, trägt aber zusätzlich kleingedruckt die Jahresausgabe (3/98) und, noch kleiner gedruckt, den Monat der Ausgabe (September).

Auf diese Weise hoffen wir mehr Überblick zu schaffen.

ISO 9001

TORNOS-BECHLER A.G. hat soeben die Zertifizierung nach SQS ISO 9001 erhalten!

Dieser, mit viel Fleiss erreichte Erfolg stellt für TORNOS-BECHLER eine Ermutigung dar, an dem grossen Projekt der "Erneuerung" weiterzuarbeiten (siehe Deco-Magazine Nr. 1/98) und berechtigt somit unser Streben nach einem beständigen Aufstieg. (In der nächsten Ausgabe werden wir eingehender darauf zurückkommen).

